

Heinrich Schmidinger

# Metaphysik

Ein Grundkurs

Dritte Auflage

Verlag W. Kohlhammer

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorbemerkungen .....	9
<b>EINLEITUNG</b> .....	13
Was ist Metaphysik? .....	13
Geschichte des Begriffs „Metaphysik“ .....	13
Antike .....	13
Mittelalter .....	15
Neuzeit .....	17
Nach Kant .....	19
Definition von Metaphysik und Erläuterung derselben .....	20
Wirklichkeit in ihrer Gesamtheit – Das Worum der meta- physischen Fragen .....	22
Das Entstehen der metaphysischen Fragen in der persönlichen Existenz und in der Wissenschaft .....	23
Die Wissenschaftlichkeit von Metaphysik .....	29
Die Bedingung der Möglichkeit von metaphysischen Fragen.....	33
Die Kritik an der Metaphysik – Eine Typologie .....	36
Die wichtigsten Positionen .....	36
Die humanistisch-skeptische Position .....	37
Die aufklärerisch-naturwissenschaftliche Position .....	38
Die erkenntniskritische Position .....	39
Die existentialistisch-lebensphilosophische Position .....	40
Die marxistisch-neomarxistische Position bzw. die Position der Frankfurter Schule .....	41
Die neopositivistisch-sprachphilosophische Position .....	43
Die seinsphilosophische Position .....	44
Auseinandersetzung mit diesen Positionen .....	46
Die Fragwürdigkeit von Verallgemeinerungen .....	47
Das berechtigte Interesse der Metaphysik .....	47
Diskussionswürdige Prämissen .....	49
Die geschichtliche Relativität von Kritik .....	54
Anmerkung zu Heidegger .....	57
<b>DIE KLASSISCHE METAPHYSIK</b> .....	62
Die Entstehung der metaphysischen Frage .....	63
Das vorsokratische Denken .....	63
Gesamtheit und Ursprung der Wirklichkeit .....	63
Gesamtheit und Ordnung .....	64

Die weiterführenden Probleme .....	66
Die Alternative .....	66
Offene Fragen .....	68
Das Problem von Einheit und Vielheit.....	69
Das platonische Modell .....	69
Ursprungsfrage und Ideenlehre .....	69
Die „Ungeschriebene Lehre“ .....	72
Die Idee des Guten .....	75
Metaphysik als dialektische Wissenschaft .....	77
Das aristotelische Modell .....	79
Das Verhältnis zum platonischen Modell .....	79
Kategorienlehre .....	82
Präzisierungen .....	85
Die Antwort auf die Frage der Metaphysik –	
Die Bewegungslehre .....	86
πρὸς ἕν- Relation und Analogie .....	89
Die Annahme eines göttlich Wirklichen .....	90
Der Neuplatonismus .....	92
Die philosophische Entdeckung der Transzendenz .....	93
Die Emanationslehre .....	95
Die Hypostasen .....	97
Die Stufen der Hierarchie im Einzelnen.....	99
Philosophie der Schöpfung .....	104
Die Veränderung der Metaphysik durch das Christentum.....	104
Der personale Gott.....	105
Der Mensch als Abbild Gottes .....	107
Entdeckung der Weltgeschichte .....	110
Die Folgen für die Metaphysik .....	113
Metaphysik der Innerlichkeit – Aurelius Augustinus .....	117
Grundsätzliche Charakteristik seines Denkens .....	117
Der Weg nach innen.....	120
Das Finden Gottes .....	122
Die Antwort auf die Frage der Metaphysik .....	125
Der ontologische Gottesbeweis – Anselm von Canterbury .....	127
Metaphysik des Seienden – Thomas von Aquin .....	131
Die Aufwertung des Kreatürlichen .....	131
Das Sein ( <i>esse commune</i> ) .....	133
Das Wesen ( <i>essentia</i> ) .....	137
Das Sein und Gott .....	140
Übernahme der aristotelischen Ontologie .....	142
Analogia entis .....	146
Die Transzendentalien .....	147
Die Antwort auf die Frage der Metaphysik .....	150
Ausgang des Mittelalters – Übergang zur Neuzeit .....	151

Der Universalienstreit .....	152
Nikolaus von Kues.....	157
<b>DIE NEUZEITLICHE METAPHYSIK.....</b>	<b>164</b>
Der erkenntnistheoretische Ansatz .....	167
Die Neubegründung der Metaphysik durch René Descartes .....	167
Die Wirklichkeit als Vorstellung (idea) .....	168
Je pense, donc je suis .....	170
Die Funktion der Idee Gottes.....	172
Die Antwort auf die Frage der Metaphysik .....	176
Die Alternative nach Descartes .....	178
Die absolutistische Position .....	181
Der Substanzmonismus Spinozas .....	181
Die Gott-Substanz .....	181
Die Wirklichkeit als Modus der Substanz .....	183
Die Monadenlehre von Leibniz .....	186
Erweiterung des Rationalitätsprinzips .....	187
Die beste aller möglichen Welten .....	190
Monadologie .....	193
Die Antwort auf die Frage der Metaphysik .....	197
Die Freiheitsphilosophie des Deutschen Idealismus .....	198
Selbstbewußtsein in der „Kritik der reinen Vernunft“ .....	200
Freiheit als Autonomie in Kants Moralphilosophie.....	203
Der Ausgangspunkt des Idealismus .....	205
Intellektuelle Anschauung .....	208
Ekstase und geschichtliches Denken .....	213
Die Struktur des Absoluten .....	215
Die Notwendigkeit des Endlichen .....	218
Zwischenpositionen.....	222
Der blinde Drang nach Leben – Schopenhauer.....	223
Der Wille zur Macht – Nietzsche .....	228
Diese Welt ist der Wille zur Macht – und nichts außerdem! .....	228
Das Metaphysische an Nietzsches Theorie .....	235
Die skeptische Position .....	239
Der Empirismus David Humes .....	239
Metaphysik als natürlicher Glaube .....	239
Empiristische Erkenntnistheorie .....	241
Kritik an den metaphysischen Prinzipien .....	243
Kants Kritik der reinen Vernunft .....	248
Das Verständnis von Metaphysik .....	249
Die Erkenntnisse a priori .....	252

Die Grenze der menschlichen Erkenntnis .....	256
Die Kritik der Gottesbeweise .....	259
Die Ideen der reinen Vernunft .....	263
Die Postulate der praktischen Vernunft .....	267
Zusammenfassung und Folgerung für die Metaphysik .....	271
Erweiterungen und Überwindungen der Kantschen	
Transzendentalphilosophie .....	273
Existenz .....	276
Geschichte .....	281
Gesellschaft .....	286
Sprache .....	292
Materie .....	299
Evolution .....	305
Das Unbewußte .....	307
System .....	312
<b>SYSTEMATISCHER ENTWURF .....</b>	<b>321</b>
Pars negativa – Die Unmöglichkeit von Metaphysik .....	323
Systemtheoretischer Ansatz .....	323
Partikularität der Ausgangspunkte und Universalität der	
Bedeutung metaphysischer Fragen .....	323
Ganzheit der Wirklichkeit und System .....	328
Multidimensionalität der Systeme und Vielgestaltigkeit	
der Vernunft .....	330
Die grundsätzliche Relativität jedes wirklichkeitsrelevanten	
Systems .....	335
Pars positiva – Die bedingte Möglichkeit von Metaphysik ..	342
Metaphysische Hypothesen und Postulate .....	342
Definitionen und Erläuterungen .....	342
Zwei Beispiele .....	345
Wissenschaftliche Verifikation und Falsifikation .....	349
Verallgemeinerung durch Kommunikation .....	351
Das Grundparadox der Erkenntnis .....	354
Quaestio disputata über die Wahr-Nehmung .....	357
Problem und Terminologie .....	357
Charakteristika der Wahr-Nehmung .....	360
Vier Theorien der Wahr-Nehmung .....	364
Abschließende, weiterführende Fragen .....	374
Abkürzungsverzeichnis mit Zitationsnachweisen .....	377
Weiterführende Literatur .....	382
Personen- und Sachregister .....	387